



Medienmitteilung

Bern, 26. Juli 2016

Schweizer Erfolg an Zentraleuropäischer Informatik-Olympiade

Junge Informatiktalente aus 13 Ländern trafen sich vergangene Woche in Piatra Neamț (Rumänien) und programmierten an der Zentraleuropäischen Informatik-Olympiade CEOI um die Wette. Die Olympiade ging am Samstag, 23. Juli mit einer Schlusszeremonie zu Ende. Das Schweizer Team glänzte mit einer Silbermedaille.

Jan Schär (Kantonsschule Olten, SO) aus Schönenwerd gewann mit seinem 11. Rang eine Silbermedaille: "Ich freue mich sehr über das Resultat. Meine Erwartungen wurden übertroffen!" Mit dabei waren auch die Mittelschüler Ian Boschung (Collège St. Michel, FR) aus Düdingen, Kevin De Keyser (Kantonsschule Sursee, LU) aus Oberkirch und Florian Gatignon (Collège Saussure, GE) aus Vernier. Obwohl die drei keine Medaille holten, blicken sie zufrieden auf die Woche zurück. Dazu Florian Gatignon: "Ich bin sehr stolz, dass ich mich für die CEOI qualifiziert habe. Ich genoss es, Rumänien zu entdecken und tolle Leute aus Europa kennenzulernen."

Rumänien war dieses Jahr Treffpunkt der zentraleuropäischen Informatik-Talente. 52 Jugendliche programmierten an zwei Wettbewerbstagen um die Wette. Die Olympiade will den Nachwuchs intellektuell herausfordern und motivieren. Genauso wichtig ist auch der Austausch unter den Schülerinnen und Schülern.

Exklusiv für Mädchen

Auch die Schweiz organisiert internationale Olympiaden für kluge Köpfe. Am 17. Juli 2016 ging die Internationale Physik-Olympiade in Zürich erfolgreich zu Ende, sie stiess auf grosses Interesse. Nun wird bereits die nächste Veranstaltung vorbereitet. Vom 6. bis 12. April 2017 findet eine besondere Wissenschafts-Olympiade in Zürich statt: die European Girls' Mathematical Olympiad EGMO 2017.

Schweizer Informatik-Olympiade SOI


Die Schweizer Informatik-Olympiade SOI ist ein Programmierwettbewerb für Jugendliche aus der Schweiz und dem Fürstentum Liechtenstein. Sie will interessierte und begabte Mittelschülerinnen und Mittelschüler herauszufordern und motivieren.

Der nationale Wettbewerb fand bereits zum 25. Mal statt und wurde in drei Runden durchgeführt. Von den zahlreichen Einsendungen auf nationaler Ebene schafften im Jahr 2016 **80 Jugendliche** die erste Hürde. Bewertet wird bei den praktischen Aufgaben die Korrektheit der Resultate sowie die Effizienz des Programms. In der theoretischen Richtung werden vorrangig die Kreativität und der Sinn für logisches Denken bei der Entwicklung des Algorithmus bewertet. Die erste Runde dient als Qualifikation für das Trainingscamp in Davos sowie für die zweite Runde. Bei dieser werden bei einem praktischen Online-Contest und einer theoretischen Prüfung die 12 Besten selektioniert, welche an der Finalrunde an 4 Programmier-Prüfungen gegeneinander antreten. Nach diesem finalen Contest werden die Medaillen der nationalen Olympiade vergeben. Diese Runde

ist zugleich die Qualifikation für die Zentraleuropäische Informatik-Olympiade CEOI und die Internationale Informatik-Olympiade IOI.

Die SOI sowie auch die Teilnahme an der IOI sowie weiteren internationalen Wettbewerben werden vom Verein Swiss Olympiad in Informatics SOI in ehrenamtlicher Arbeit organisiert. Der Verein ist Mitglied im Verband Schweizer Wissenschafts-Olympiaden und dadurch in stetem Austausch mit den Olympiaden in Biologie, Chemie, Geografie, Mathematik, Philosophie und Physik.

Internationale Wissenschafts-Olympiaden in der Schweiz

 <p>EGMO 2017 Zürich</p>	<p>EGMO 2017: Nur für junge Frauen!</p> <p>Auch nächstes Jahr ist die Schweiz Gastgeberland. Wir freuen uns auf die European Girls' Mathematical Olympiad (EGMO), die vom 6.-12. April 2017 in Zürich stattfinden wird.</p> <p>Weitere Informationen finden Sie auf www.egmo2017.org.</p>
---	--

Links

Bilder: <https://www.flickr.com/photos/137351000@N04/albums/72157668595968363>

Resultate: <http://www.ceoi2016.ro/competition/results/>

www.olympiads.ch – Verband Schweizer Wissenschafts-Olympiaden

www.soi.ch – Schweizer Informatik-Olympiade SOI

www.ceoi2016.ro – 23rd Central European Olympiad in Informatics 2016

Kontakt

Mirjam Sager

Assistentin Geschäftsführung / Mitarbeiterin PR

Verband Schweizer Wissenschafts-Olympiaden

Universität Bern

Hochschulstrasse 6

3012 Bern

+41 (0)31 631 51 87

mirjam.sager@olympiads.unibe.ch